

Projektbeschreibung Leader-Projekt „MitmachitektInnen“

Durch das Projekt „MitmachitektInnen“ entdecken die Jugendlichen den eigenen Ort und beschäftigen sich mit den Themen Gemeindeerneuerung und –entwicklung (Innenentwicklung), Regionalentwicklung, Gesellschaft und Soziales (Jugendprojekte), Kunst, Kultur, Kulturlandschaft und Kulturerbe (Geschichte, Heimat) und werden dabei zu „MitmachitektInnen“ qualifiziert. Sie setzen sich mit der Geschichte und den EinwohnerInnen der Gemeinde intensiv auseinander.

„MitmachitektInnen“ setzt bei der Bevölkerung, insbesondere bei der Jugend direkt an, um sie nach gelebter „Community Education“ als Mitgestalterin ins Boot zu holen. Sie soll den eigenen Ort als selbst-gestaltbaren Sozialraum erleben. Denn ein Ort, der nicht mehr richtig erlebt wird, verliert seine Wertigkeit im Alltagsleben, gerät aus dem Blickwinkel und verliert Sinn. Ziel ist demnach auch die Einbindung der jungen BewohnerInnen, um sie so an ihre Heimat zu binden und dem demographischen Wandel entgegen zu wirken.

Nicht nur die Jugend per se, sondern auch die Gemeinden ziehen Vorteile aus diesem Projekt. PolitikerInnen und EntscheidungsträgerInnen erhalten durch einen aktiven Beteiligungsprozess Anregungen für eine kinder- und jugendfreundliche Gestaltung ihrer Gemeindegarbeit.

Die Zielgruppen sind einerseits Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahren (MigrantInnen eingeschlossen), vier Gemeinden der Hochsteiermark mit unterschiedlichen Ausgangssituationen (Tragöß-St. Katharein, Mürzzuschlag, St. Lorenzen und St. Barbara), MentorInnen/MultiplikatorInnen und auch ältere Menschen, die sich gerne beteiligen möchten.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Das Land
Steiermark



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

